

Erkenntnisse schnell wirksam zu machen tritt immer mehr in den Vordergrund.« Dabei gibt es zwei entscheidende Gesichtspunkte: »Der erste betrifft die Anwendung modernster Technologien in Verbindung mit der Einführung von Industrierobotern und der zweite den Beitrag zur Veredlung der Rohstoffe.« I. dürfen nicht das bisherige Niveau der Produktivkräfte konservieren. Sie müssen den Weg hoher Produktivität und Effektivität für die Zukunft eröffnen. (Honecker, X. Parteitag, 57) Die ökonomische Strategie des X. Parteitages erfordert eine grundlegende Wende bei der Leitung und Planung der I. Konzentration der Mittel, Verkürzung der Bauzeiten und höhere volkswirtschaftliche Effektivität sind entscheidende Kriterien der I.spolitik. Der Fünfjahrplan 1981—1985 sieht vor, daß der Produktionszuwachs je 1000 M I. auf 875 M steigen soll gegenüber 630 M im Zeitraum 1976—1980. Die I. tragen als wesentlicher Bestandteil der Grundfondsreproduktion durch die Stärkung der materiell-technischen Basis der Volkswirtschaft sowie durch Schaffung von Wohnraum und gesellschaftlichen Einrichtungen maßgeblich zur Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes bei. Der Umfang der I. hat sich in der DDR wie folgt entwickelt:

| | | |
|-----------|-----|------|
| 1966-1970 | 140 | Md.M |
| 1971-1975 | 193 | Md.M |
| 1976-1980 | 249 | Md.M |
| 1981-1985 | | |
| (Plan) | 256 | Md.M |

Das ökonomische Grundgesetz des Sozialismus, das Gesetz der Ökonomie der Zeit und das Gesetz der planmäßigen proportionalen Entwicklung der Volkswirtschaft stellen grundlegende Anforderungen an die Planung, Vorbereitung und Durchführung von I. Die Effektivität der volkswirtschaftlichen Entwicklung wird entscheidend von der rationel-

len Nutzung der vorhandenen und der neu zu investierenden Grundfonds beeinflußt. Besonders bei den hochproduktiven Anlagen gilt es, die Mehrschichtarbeit auszuweiten. Weiter sind die Möglichkeiten der Modernisierung und Rekonstruktion vorhandener Produktionsanlagen, der Rationalisierung unter Mobilisierung materieller Reserven durch den verstärkten Eigenbau von Rationalisierungsmitteln und der Einsparung von Arbeitsplätzen zu nutzen. Die Erweiterung der Grundfonds setzt voraus, daß alle anderen Möglichkeiten der rationalen Grundfondsreproduktion ausgeschöpft sind. Reparaturen und Generalreparaturen sind weitgehend auch zur Modernisierung der Produktionsanlagen zu nutzen. Im Rahmen der Entwicklung der —<■ *sozialistischen ökonomischen Integration* der Mitgliedsländer des RGW werden L, die der sozialistischen internationalen Arbeitsteilung, der Spezialisierung und Kooperation dienen oder durch die Erweiterung der Roh- und Brennstoffbasis sowie anderer Zweige der Wirtschaft der Mitgliedsländer des RGW von gemeinsamem Interesse sind, gemeinsam geplant und durchgeführt und durch Kredite der —*• *Internationalen Investitionsbank* finanziert. Die Lsfinanzierung umfaßt den Einsatz von —*• *Amortisationen*, Gewinnanteilen, —► *Kredit*en sowie in besonderen Fällen von Mitteln, des —+• *Staatshaushalts* und sonstigen Mitteln auf der Grundlage staatlicher Plankennziffern.

Investment-Gesellschaft: im monopolistischen Kapitalismus Kapitalanlagegesellschaft mit bankähnlichem Charakter, die sich durch die Ausgabe eigener, relativ niedrigwertiger sog. Investment-Scheine (Zertifikate) Kapital verschafft und dieses in Wertpapieren von Monopolunternehmen anlegt. I. werden von einer Gruppe Finanziers kontrolliert, de-